

Inhalt

Vorwort — XI

Jörg Dierken / Halle (Saale)

Reformation und Moderne: Pluralität – Subjektivität – Kritik — 1

Udo Di Fabio / Bonn

Die Ausdifferenzierung von Politik und Religion seit dem Zeitalter der Reformation — 5

Pluralität

Arnulf von Scheliha / Münster

Schleiermacher als Denker von Pluralität — 25

Sarhan Dhouib / Kassel

Toleranz, Intoleranz und Reformgedanken in der arabischen Moderne. Eine Annäherung — 45

Björn Pecina / Halle (Saale)

Gerettetes Vergehen. Ethos und Kontext zweier Platonübersetzungen — 59

Malte Dominik Krüger / Marburg

Religion und Religionen. Bildtheoretischer Zugang und Schleiermachers Erbe — 87

Eunyoung Hwang / Chicago (IL, USA)

Schleiermacher's Method of Comparison. Morphology, Typology and Evolutionary Theory — 103

Constantin Plaul / Halle (Saale)

Personalismus und Pantheismus in Diltheys Religionshermeneutik — 129

Christian Polke / Göttingen

Gedanken und Wege der All-Einheit. Schleiermachers „Gott“ zwischen Ost und West — 139

Friedemann Barniske / Neuendettelsau

Alttestamentlicher Monotheismus als Religion der Erhabenheit. Überlegungen zu Hegels Sicht der Religionsgeschichte — 157

Simon Gerber / Berlin

Marheineke, Schleiermacher und das Reformationsjubiläum von 1817 — 169

Andreas Arndt / Berlin

Die Reformation der Revolution. Schleiermachers Umdeutung der Französischen Revolution — 183

Bernd Harbeck-Pingel / Freiburg i.Br.

Pluralität in sozialen Formen — 195

Rochus Leonhardt / Leipzig

Staat und Religion. Zur theologie- und zeitgeschichtlichen Einordnung sowie zur Gegenwartsrelevanz der Position Schleiermachers — 209

Viktoria Gräbe / Berlin

Predigten zwischen Zweckfreiheit und edukativem Anspruch. Eine bildungshistorische Untersuchung der frühen Predigten Schleiermachers an der Berliner Charité (1796–1802) — 237

Subjektivität

Jochen Hörisch / Mannheim

Subjekt oder Sub-jekt nach Schleiermacher. Wie selbstbewusst können und dürfen Menschen sein? — 253

Jörg Dierken / Halle (Saale)

Subjektivität als Paradigma modernen (Religions-)Denkens — 263

Martin Ohst / Wuppertal

Varianten protestantischen Subjektivitätsdenkens. Zum Glaubensbegriff bei Luther und Schleiermacher — 279

Christine Helmer / Evanston (IL, USA)

Schleiermacher and the Luther Renaissance — 309

Peter Schütz / München

Reformation als „Wiederentdeckung der Religion“ — 323

Sabine Schmidtke / Heidelberg

„*motus in voluntate*“ – Melancthon, Schleiermacher und die Frage nach dem subjektiven Glaubensvollzug — 343

Henryk Machoń / Oppeln (Polen)

Religion – nur emotions- oder auch kognitionsbestimmt? Die Auffassungen von Schleiermacher, James und Otto — 361

Manke Jiang / Berlin

Das Gefühl im Offenbarungsverhältnis. Eine kommunikationstheoretische und sozialphilosophische Dimension des Gefühlsbegriffs in der Philosophischen Ethik Schleiermachers — 369

Jan Rohls / München

Kunst und Religion bei Schleiermacher und den Frühromantikern — 383

Holden Kelm / Berlin

Zur ethischen Relevanz der Kunstproduktion nach Schleiermacher — 409

Emanuela Giacca / Rom (Italien)

Ethik, Religion und Geselligkeit. Subjektivität im Blick auf die Entwicklung von Schleiermachers ethischem Denken — 419

Matthew Ryan Robinson / Bonn

The Great Rule of the Christian Life. Schleiermacher's Redemption of Hospitality — 431

Christian Rebert / Halle (Saale)

Ethisches Prisma Familie. Von der Vielfalt der Orientierungsleistungen einer Sozialform — 447

Elisabeth Hartlieb / Marburg

Schleiermachers Verständnis des Geschlechterverhältnisses im zeitgenössischen Kontext — 461

Folkart Wittekind / Essen

Der Individualisierungsprozess der Moderne und der Protestantismus. Theologie- und kulturgeschichtliche Überlegungen — 479

Martin Fritz / Gießen

Realisierung des eigenen Selbst. Schleiermachers Ethik der Individualität und ihre Rezeption bei Lotze, Dilthey und Herrmann — 505

Anne-Maren Richter / Hamburg

Das Paradigma des Physisch-Organischen bei Friedrich Schleiermacher.

Stichproben vor dem Hintergrund der zeitgenössischen Ausdifferenzierung im Begriff organisierter Wesen der Natur und Kultur auf der Basis einer „Technik der Urteilskraft“ — 529

Kritik

Sarah Schmidt / Berlin

Kritik als Projekt der Moderne? Zur Reichweite und Aktualität der

Schleiermacherschen Kritikkonzeption mit einem Blick auf Michel Foucault — 551

Georg Neugebauer / Leipzig

Die Vernunft der Kritik. Anmerkungen zur Transformation kritischen Denkens um 1900 — 575

Christian Danz / Wien (Österreich)

Kritik und Gestaltung. Das Protestantismusverständnis von Schleiermacher und Tillich — 589

Michael Murrmann-Kahl / Wien (Österreich)

Der ewige Kampf der vielen Götter. Erwägungen zur historistischen Verunsicherung von Absolutheitsansprüchen — 605

Walt Wyman / Walla Walla (WA, USA)

How Critical is Schleiermacher's Revisionist Dogmatics? Eschatology as Test Case — 627

Marianne Schröter / Halle/ Lutherstadt Wittenberg

Der Begriff der Kritik bei Johann Salomo Semler — 645

Melanie Obraz / Osnabrück

Schleiermachers *Reden über die Religion* (1799) und die *Ästhetik* (1819/25) in Beziehung zum Neuplatonismus bei Plotin (204–270) — 653

Julia A. Lamm / Washington (DC, USA)

Schleiermacher's Modern Platonism — 675

Lutz Käppel / Kiel

(Re-)Konstruktion von Antike als (Neu-)Konstruktion von Moderne.

Schleiermachers Auseinandersetzung mit Platon und Heraklit — 699

Piotr de Bończa Bukowski / Krakau (Polen)

Schleiermacher und die Frage nach dem Original. Zu einem philologischen und übersetzungswissenschaftlichen Problem — 719

Cornelia Ortlieb / Erlangen

Praktiken der Kritik bei Jacobi und Schleiermacher — 733

Hermann Patsch / München

Vom Pseudo-Paulus über den Sammler Lukas zum johanneischen Erlöser. Zur Philologie und theologischen Exegese bei Schleiermacher — 749

André Munzinger / Kiel

Kritik und Verstehen. Schleiermachers Hermeneutik im Lichte seiner Paulus-Rezeption — 771

Florian Priesemuth / Halle (Saale)

Kritik und Hermeneutik in der *Kurzen Darstellung* — 781

Omar Brino / Chieti (Italien)

Schleiermacher und die italienische Religionsphilosophie des 20. Jahrhunderts — 787